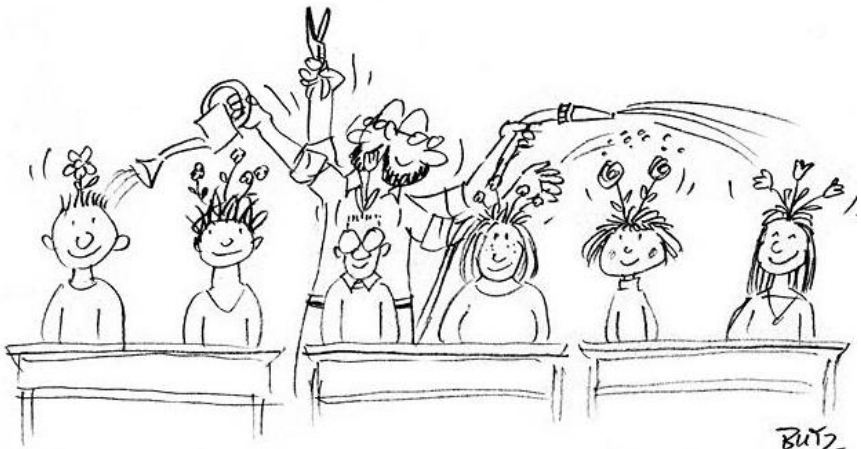


Evangelische IGS Wunstorf



V57-2020-10-19



...gemeinsam in die Zukunft

Grundgedanken unserer Arbeit

... wie wir Das individuelle und gemeinsame Lernen stützen

Ihr Kind ist uns mit ganz eigenen Begabungen und Interessen willkommen!

Es wird bei uns andere Kinder kennenlernen. Gemeinsam werden alle Kinder die Erfahrung machen, dass neben den Gemeinsamkeiten gerade auch Unterschiedlichkeit bereichernd und darin besonders lernwirksam ist.

Heterogenität als Chance

Nach einer Eingewöhnungsphase arbeitet Ihr Kind im Unterricht und auch darüber hinaus **individuell begleitet**.

- ⇒ Stärken und Entwicklungsbereiche Ihres Kindes nehmen wir auf und unterrichten binnendifferenziert.
- ⇒ Wir arbeiten **inklusiv**, mit **Sonderpädagogen** im Co-teaching in jedem Jahrgang.

Fördern und Fordern als pädagogischer Grundgedanke

Die unterschiedlichen Gaben Ihres Kindes, seine Stärken und seine Entwicklungsbereiche, nehmen wir auf und unterrichten binnendifferenziert.

- ⇒ Von Anfang an unterrichten wir **kooperativ** bei **innerer Fachleistungsdifferenzierung** nach **begabungsorientierten** Aufgabenstellungen. **Leseförderung** in allen Fächern haben wir uns als Schulziel gesetzt.
- ⇒ In **Deutsch** und **Mathematik** fördern und fordern wir in den Jahrgängen **5|6** in einer zusätzlichen Stunde auf der Basis gezielter Tests mit besonderen Schwerpunkten in **Förder- und Forder-Gruppen**.
- ⇒ Ausgefeilt ist ein **Rechtschreib-Training** (nach Reuter-Liehr) für Kinder in Jahrgang **5|6**, die dies besonders brauchen, arbeiten wir in Kleingruppen mit 6-7 Schüler*innen über zwei Jahre hinweg in einer Förderstunde.
- ⇒ Daneben arbeitet eine **Legasthenie-Therapeutin** vor Ort mit einzelnen Schüler*innen – dies auch in höheren Jahrgängen.
- ⇒ Im **Forderbereich** eröffnen wir Denkhorizonte durch herausfordernde Aufgaben und persönliche **Projekte**, fachspezifisch auch **Wettbewerbe** wie in Mathematik „Pangea“ oder in Englisch “Big Challenge“.

- ⇒ Im Fachunterricht in *Mathematik* sowie *Englisch* ab Jahrgang **7** und ab Jahrgang **8** auch in *Deutsch* bleibt der Unterricht im Klassenverband bestehen. Unterschiedliche Anforderungsniveaus in den Klassenarbeiten wie Unterrichtsangeboten beziehen die Fähigkeiten aller ein und ermöglichen Erfolgserlebnisse.
- ⇒ Ab Jahrgang **9** wird in den **Kernfächern** *Mathematik, Englisch, Deutsch* sowie den *Naturwissenschaften* bei **äußerer Fachleistungsdifferenzierung** unterrichtet, um zielgerichtet zu **SEK I - Schulabschlüssen** und bei entsprechender Begabung in die **gymnasiale Oberstufe** zu begleiten. Ein differenziertes Angebot an Wahlpflichtkursen begleitet auf dem Weg in die Berufsausbildung wie zur Fachhochschulreife (schul. Teil) bzw. zum Abitur.

Die Evangelische IGS Wunstorf

... als Ganztagsschule

Die Evangelische IGS Wunstorf ist eine voll gebundene Ganztagsschule.

Unterricht findet an vier Tagen auch nachmittags statt. In vielfältiger Weise kann Ihr Kind am Schulleben teilhaben.

Schulwoche an der Evangelischen IGS

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
07:20-07:40	Ankommen	Ankommen	Ankommen	Ankommen	Ankommen
1 07:40-08:25	Anacht	AÜ Arbeiten & Üben	AÜ	Musik	AÜ
5'	Oder			oder	
2 08:30-09:15	Methodenlernen (14-tägig im Wechsel)	Mathematik	Fördern Fördern Deutsch	Musik	Englisch
20' Pause					
3 09:35-10:20	NW Naturwissenschaften	GL	Deutsch	Religion	Deutsch
5'					
4 10:25-11:10	NW Naturwissenschaften	Englisch	Deutsch	Religion	Deutsch
20' Pause					
5 11:30-12:15	Fördern/Fördern Mathematik	Profil * Bläserklasse	Mathematik	Englisch	Mathematik
5'					
6 12:20-13:05	Mathematik	Profil Bläserklasse	meet & eat **	Englisch	Klassenrat
45'	Mittagspause Mittagsangebote	Mittagspause Mittagsangebote	Mittagspause Mittagsangebote	Mittagspause Mittagsangebote	
7 13:50-14:35	AWT <u>Arbeit Wirtschaft Technik</u>	AG-Angebot	Sport	GL Gesellschaftslehre	
8 14:35-15:20	AWT <u>Arbeit Wirtschaft Technik</u>	AG-Angebot	Sport	GL Gesellschaftslehre	
		* Profilunterricht, siehe Broschüre, S.	** Mittagessen im Klassenverband		

Klare Strukturierung des ganzen Tages

Ihr Kind bekommt einen Rahmen, um Verantwortung für seinen Lernprozess zu übernehmen und ein respektvolles Miteinander zu leben. Von ihrem Klassenlehrertandem (zumeist eine weibliche/männliche Lehrkraft) werden sie in den dafür gegebenen Stunden begleitet.

- ⇒ Die Schulwoche beginnt mit einer **Andacht**, an der alle Schülerinnen des Jahrgangs teilnehmen. Dem schließt sich im Wechsel 14-tägig an:
- ⇒ **Sozialen Lernen** – Ein gutes Miteinander ist Unterrichtsinhalt. Während unsere **Schulsozialpädagogen** mit Ihren Kindern arbeiten, so spielerisch *Vertrauen* zueinander wachsen kann und so auf das *gemeinsame Lernen* eingestimmt werden, bleibt dem **Klassenlehrertandem** Zeit für Beobachtung.
- ⇒ **Methodenlernen** – Selbstständiges Lernen braucht Anleitung. Im 5. Jahrgang wird dies mit dem **Klassenlehrertandem** systematisch eingeübt, beginnend mit der Arbeitsplatzgestaltung bis hin zur wirkungsvollen Ergebnispräsentation. Auch Rituale für eigenverantwortliches Weiterarbeiten wie etwa das Vokabellernen werden eingeübt.
- ⇒ Im Morgenband der anderen Wochentage liegen in den Jahrgangsstufen 5 bis 8 i.d.R. vier, später drei **AÜ-Stunden**, die selbstständige Nach- und Vorbereitung der Unterrichtsinhalte ermöglichen, Ihrem Kind zugleich Gelegenheit zur Klärung und Überprüfung mit seinen Mitschülern geben.
- ⇒ In diesem Schuljahr erproben wir ‚**Meet & Eat**‘ als mögliche Struktur für ein gemeinsames Mittagessen der Klassen, für das eine AÜ-Stunde umgewidmet wird.
- ⇒ Die Woche beschließen Ihre Kinder mit dem **Klassenrat**, bei dem beide Klassenlehrkräfte Ihre Kinder anleiten, eigenständig Klassendinge zu regeln lernen.

Unterrichtsfächer an der Evangelischen IGS

Lernintensität und Wiederkehr der Fächer an unterschiedlichen Tagen werden von unseren Schülern wie Lehrkräften geschätzt.

- ⇒ **Erschließungsprozesse eröffnen** – Für die inhaltliche Erarbeitung bleiben Ihrem Kind in Doppelstunden mehr Raum – dies gilt für alle Fächer, vor allem aber für die „praktischen Fächer“ **Kunst, Sport** und **AWT** (Arbeit|Wirtschaft|Technik: Werken, Hauswirtschaft, Textiles Gestalten).
- ⇒ **Regelmäßigkeit wahren** – Für den Sprachlernprozess in **Englisch** ist Sprachpraxis und Kontinuität wichtig. **Französisch|Spanisch|Latein** als zweite Fremdsprache ab Jahrgang 6 liegt parallel zu alternativen **WPK**-Angeboten, die im Projektlern-Ansatz im Bereich Medien/Soziales/Kreatives/Schülerfirma Doppelstunden ebenso wie die 2. Fremdsprache Doppelstunden brauchen.

- ⇒ **Themenorientiert integriert unterrichten** – **GL** (Gesellschaftslehre) und **NW** (Naturwissenschaften) werden bis Jahrgang 10 durchgängig in bis zu vier Wochenstunden unterrichtet und durch Ganztags- wie Profilunterrichte vertieft.

Profile im Ganztag

Um den persönlichen Neigungen Ihres Kindes besonderen Raum zu geben, sind neben dem regelmäßigem Fachunterricht zwei Wochenstunden dem **Jahresprojekt: Wahlpflichtkurs 1** gewidmet, in dem Ihre Kinder interessengeleitet projektartig in überschaubaren Gruppen arbeiten – verknüpft mit einer darauf abgestimmten **AG** (Arbeitsgemeinschaft) aus dem vielfältigen Angebot.

- ⇒ **Profil Bläserklasse** – Unsere Erfahrungen zeigen, dass musikalisch interessierte Kinder durch das gemeinsame Instrumentalspiel zum „Klassenorchester“ zusammenwachsen. Ihr Kind erhält zwei Jahre ein Leihinstrument und in Kleingruppen Instrumentalunterricht von Lehrern der Musikschule Wunstorf.
- ⇒ **Fächerverbindend angelegte ganzheitliche Profilangebote** – Ihr Kind kann alternativ ein attraktives Profilanangebot wählen, in dem bei überschaubarer Schüler*innenzahl fächerverbindend, dabei mit Kopf, Herz und Hand gearbeitet wird. Dies kann „Natur und Zukunft“ als naturwissenschaftlich-erdkundliches Profil sein, ein Robotikkurs, das Angebot Sport – Gesundheit, die Möglichkeit zur Kommunikation in Englisch oder „Bühne frei“, das Darstellendes Spiel, Musik, Kunst verbindet.

Angebote im Ganztag

Attraktive Angebote alltäglich im **Mittagsband** und in **Arbeitsgemeinschaften** am Dienstagnachmittag bereichern darüber hinaus das Schulleben.

- ⇒ Jahrgangsübergreifend kann Ihr Kind auf freiwilliger Basis zwischen vielfältigen **Mittagsangeboten** wählen, die Lehrkräfte / externe Anbietende machen.
- ⇒ Das **AG-Angebot** wird für die Dauer eines Jahres verbindlich gewählt.

Einige Beispiele:

Bienen – Ihr Kind kann Verantwortung für die schuleigenen Bienen übernehmen und alles rund um diese so lebensmittelrelevanten Tiere lernen.

Austausche – Austausch mit Frankreich | Spanien | England | Finnland | Brasilien werden vorbereitet.

Sport – Gestützt durch unsere Kooperation mit Hannover 96 und mit einem örtlichen Sportverein, wird zu sportlicher Aktivität angeregt.

Theater spielen, Tanzen, künstlerisches Gestalten – Kreative handlungsorientierte Angebote ermöglichen, sich ganzheitlich auszuprobieren.

Außerschulische Lernorte – Mit dem Bauhof, verschiedenen Kirchengemeinden, der Kunstschule, einem Altenheim ... bestehen Kooperationen. Uns ist Vernetzung mit spannenden Orten lebenslangen Lernens wichtig.

Schulkultur

Wir sind offen für alle Kinder.

Jedes Kind verstehen wir in seinem Sosein als geliebtes Geschöpf Gottes.

Verbindlicher Religionsunterricht | Andachten und Gottesdienste

Von den Kindern, die zu uns kommen, erwarten wir eine Offenheit für religiöse Fragestellungen. Die Teilnahme am Religionsunterricht ist verbindlich.

- ⇒ Es wird **evangelischer** und **katholischer Religionsunterricht** erteilt, daneben **islamischer Religionsunterricht** angeboten.
- ⇒ Für den Jahrgang wird wöchentlich eine **gemeinsame Andacht** gehalten.
- ⇒ **Feste im Kirchenjahr** sind Teil unseres Schullebens; Gottesdienste feiern wir regelmäßig als Schulgemeinschaft oder mit einzelnen Jahrgängen.

LEBs statt Zensuren bis einschließlich Jahrgang 7

Der Blick in unserer Arbeit liegt auf Stärken und Entwicklungspotentialen.

- ⇒ Individuelle **Lernentwicklungsberichte** geben bis Jahrgang 7 detailliert Auskunft über Kompetenzen - das, was Ihr Kind gelernt und an Fortschritten hinzugewonnen hat.
- ⇒ Erst ab Klasse 8 bekommen unsere Schüler*innen Notenzeugnisse.
- ⇒ „Sitzenbleiben“ gibt es nicht, wir stützen vielmehr **Lernfortschritte**.

Alle Schulabschlüsse sind möglich

An der Evangelischen IGS Wunstorf können **alle** Schulabschlüsse erworben werden:

- ⇒ **Sekundarstufen I - Abschlüsse** sind der Förderschul-, Hauptschul- und Real-schulabschluss sowie der Erweiterte Sekundarstufenabschluss I.
- ⇒ Die **Berufsorientierung** hat in der Sekundarstufe I einen hohen Stellenwert über den jährlichen Zukunftstag, Potentialanalyse, Praktika.
- ⇒ An der **eigenen Oberstufe** ab Jahrgang 11 können leistungsstarke Schüler*innen das **Abitur** (Allgemeine Hochschulreife) bzw. den schulischen Teil der **Fachhochschulreife** erreichen.

- ⇒ Wer ab Jahrgang 6 eine **zweite Fremdsprache** belegt hat, muss diese - anders als an anderen Schulen - nicht zwingend in der Oberstufe weiterbelegen. Wer möchte, kann erst im Jahrgang 11 mit der 2. Fremdsprache, nach Neigung mit der 3. Fremdsprache (z. Zt. Spanisch, Französisch oder Latein) beginnen.
- ⇒ Wir bieten ab Jahrgang 9 (in Vorbereitung auf die Oberstufe) bis einschließlich Jahrgang 13 einen **erweiterten Fächerkanon** (Pädagogik | Informatik | Darstellendes Spiel | Philosophie) an.
- ⇒ Auch in der Oberstufe ist uns wichtig, ein **vielseitiges Angebot** in Form von unterschiedlichen **Profilen** zu machen, das auf den **Übergang in die Berufs- und Studienwelt** sinnvoll **vorbereitet**. Ab Jahrgang 11 bilden wir **Profilklassen**, um gewissenhaft und in festen Strukturen zu arbeiten, in denen sich unsere Schüler gegenseitig gut stützen können.
- ⇒ Uns ist es wichtig, Ihr Kind kontinuierlich zu **beraten** und zu **begleiten**, nicht zuletzt in der **Berufs- und Studienorientierung** der Sekundarstufe II - etwa durch das Hochschul- und Berufspraktikum in Jahrgang 11, den Geva-Test zur Studienorientierung oder das Programm „*Schüler treffen Führungskräfte*“ in Jahrgang 12.
- ⇒ Bei uns unterrichten **Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen**: Grund-, Haupt-, Realschul-, Berufsschul-, Gymnasiallehrkräfte und Sonderpädagogen.

Anmeldeverfahren

- ⇒ An der Evangelischen IGS Wunstorf können Schüler*innen der 4. Klassen aus dem **Stadtgebiet Wunstorfs** angemeldet werden.
- ⇒ **135** Schülerinnen und Schüler bilden einen neuen Jahrgang. Sollte die Zahl der Anmeldungen höher ausfallen, entscheidet ein öffentliches Losverfahren über die Aufnahme.
- ⇒ Als Schule in **landeskirchlicher Trägerschaft** wird **Schulgeld** erhoben: aktuell monatlich 60,00 €, für das 2. Kind 45,00 €. Sozialstaffelungen ermöglichen jedem Kind den Schulbesuch.

Sollte es das Pandemie-Geschehen zulassen, laden wir Sie zu folgenden beiden Terminen ein:

Info-Tag: 12. März 2021, 15:00 - 17:30 Uhr

Anmeldetage: 14., 15. und 16. April 2021

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit unserer Homepage.

Kontakt

⇒ **Evangelische IGS Wunstorf**

Nordbruch 23
31515 Wunstorf
Tel.: 05031/940-111

⇒ Schulleiterin: **Elke Helma Rothämel, GSD'**

E-Mail: info@igs-wunstorf.de

⇒ Homepage: www.evangelische-igs-wunstorf.de

⇒ **Schulträger:**

Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers,
vertreten durch das

⇒ **Evangelische Schulwerk**

Goseriede 7
30159 Hannover
Telefon: 0511-1241-307

⇒ Pädagogisch-theologischer Leiter: **Gerd Brinkmann**

E-Mail: schulwerk@evlka.de

Evangelische IGS Wunstorf
gegründet 2010,
in landeskirchlicher Trägerschaft
seit 2011